

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Stand vom: 24.01.2020

Ersetzt Ausgabe vom: 16.02.2017

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Artikelbezeichnung: Bodin

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: Holzbodenpflege

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma: Otto Oehme GmbH  
Industriestraße 20  
D-90584 Allersberg Deutschland  
Tel. +49 9176 98050  
info@oehme-lorito.de

### 1.4 Notrufnummer

Giftinformationszentrum-Nord, Göttingen Tel. +49 (0) 551 19240

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

*Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)*

Flam. Liq. 2, H225

Asp. Tox. 1, H304

STOT SE 3, H336

Wortlaut der Gefahrenhinweise siehe unter Abschnitt 16.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

*Kennzeichnung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)*

*Gefahrenpiktogramme:*



*Signalwort:*

Gefahr

*Gefahrenhinweise:*

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

*Sicherheitshinweise:*

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P233: Behälter dicht verschlossen halten.  
P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.  
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P403 + P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Enthält: Destillate (Erdöl), 2-Propanol.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Keine Bekannt.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

Lösung aus Erdöldestillat und Isopropanol.

*Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006):*

| <i>Chemische Bezeichnung</i>  |               |                     |   | <i>Gehalt</i> |
|---|---------------|---------------------|---|---------------|
| <i>CAS-Nr.</i>  | <i>EG-Nr.</i> | <i>EG-Index-Nr.</i> | <i>Kennzeichnung nach EG-Verordnung</i>                     |               |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte paraffinhaltige (*) |               |                     |   | > 50 - 100 %  |
| 64742-55-8  | 265-158-7     | 649-468-00-3        | Asp. Tox. 1, H304   |               |
| REACH Registrierungsnummer: 01-2119487077-29                                |               |                     |   |               |
| 2-Propanol  |               |                     |   | < 10 %        |
| 67-63-0   | 200-661-7     | 603-117-00-0        | Flam. Liq. 2, H225<br>Eye Irrit. 2, H319<br>STOT SE 3, H336 |               |
| REACH Registrierungsnummer: 01-2119457558-25                                |               |                     |   |               |

Wortlaut der Gefahrenhinweise siehe unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Nach Einatmen: Frischluft. Ggf. Arzt hinzuziehen.  
Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.  
Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Augenarzt hinzuziehen.  
Nach Verschlucken: Vorsicht bei Erbrechen. Aspirationsgefahr! Atemwege freihalten.  
Lungenversagen nach Aspiration von Erbrochenem möglich. Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Reizende Wirkungen, Atemlähmung, Benommenheit, Schwindel, Bewusstlosigkeit, Narkose, Rausch, Kopfschmerz, Schläfrigkeit, Koma.  
Entfettende Wirkung unter Bildung von spröder und rissiger Haut.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Informationen verfügbar.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

*Geeignete Löschmittel*

Kohlendioxid, Schaum, Löschpulver.

*Ungeeignete Löschmittel*

Für dieses Gemisch existieren keine Löschmitteleinschränkungen.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Brennbarer Stoff. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Explosionsfähige Gemische mit Luft sind schon bei Normaltemperaturen möglich. Auf Rückzündung achten. Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

*Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung*

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

*Sonstige Hinweise:*

Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Rutschgefahr beachten.

Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden, siehe Abschnitt 8.2. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in Kanalisation gelangen lassen. Explosionsrisiko.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Kanalisation abdichten. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Kieselgur, Universalbinder). Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

*Hinweise zum sicheren Umgang*

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Entwicklung von Dämpfen/Aerosolen vermeiden.

*Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz*

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe schwerer als Luft. Dämpfe mit Luft explosionsfähig.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Kühl lagern, über +5°C. Vor Sonneneinstrahlung und Wärme schützen.  
Dicht verschlossen, an gut belüftetem Ort. Entfernt von Zünd- und Wärmequellen.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren Endanwendungen vorgesehen.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

*2-Propanol*

TRGS 900 AGW

Name Propan-2-ol  
Werte 200 ml/m<sup>3</sup>  
500 mg/m<sup>3</sup>

Spitzenbegrenzung Überschreitungsfaktor: 2(II)  
Fruchtschädigend Y: Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden braucht.

TRGS 903 BGW

Name 2-Propanol  
Parameter Aceton  
Werte 25 mg/l  
Untersuchungsmaterial Blut  
Probeentnahme, Zeitpunkt b

TRGS 903 BGW

Name 2-Propanol  
Parameter Aceton  
Werte 25 mg/l  
Untersuchungsmaterial Urin  
Probeentnahme, Zeitpunkt b

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

*Individuelle Schutzmaßnahmen*

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

**Augen-/Gesichtsschutz:**

Augenschutz (EN 166).

Artikelbezeichnung: Bodin  
Überarbeitet am: 24.01.2020

**Handschutz:**

Material: Nitrilkautschuk.  
Materialstärke: 0.1 mm  
Durchbruchzeit: > 480 min

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen, z.B. Franz Mensch Nitril Safe Premium.

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden.

DGUV Regel 112-195 Benutzung von Schutzhandschuhen beachten.

**Atemschutz:**

Erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen. Filter A2 P2 (EN 14387).  
DGUV Regel 112-190 Benutzung von Atemschutzgeräten beachten.

*Hygienemaßnahmen*

Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände waschen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                          |                             |
|--------------------------|-----------------------------|
| Form:                    | flüssig                     |
| Farbe:                   | hellgelb                    |
| Geruch:                  | charakteristisch            |
| pH-Wert                  | keine Information verfügbar |
| Schmelztemperatur        | keine Information verfügbar |
| Siedetemperatur          | keine Information verfügbar |
| Zündtemperatur           | keine Information verfügbar |
| Flammpunkt               | 13 °C                       |
| Explosionsgrenzen untere | 2 % (2-Propanol)            |
| obere                    | 13.4 % (2-Propanol)         |
| Dichte (20 °C)           | 0.85 g/cm <sup>3</sup>      |
| Löslichkeit in Wasser    | unlöslich                   |

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

**10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

Artikelbezeichnung: Bodin  
Überarbeitet am: 24.01.2020

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Entzündungsgefahr bzw. Entstehung entzündlicher Gase oder Dämpfe mit: Alkalimetalle, Erdalkalimetalle, Aluminium.

Exotherme Reaktion mit: Oxidationsmittel, Salpetersäure, Eisen.

Explosionsgefahr mit: Chlorate, organische Nitroverbindungen, Wasserstoffperoxid.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Erwärmung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Gummi, verschiedene Kunststoffe, Öle.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Siehe Abschnitt 5.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### *Akute orale Toxizität*

LD<sub>50</sub> Ratte: > 5000 mg/kg (ECHA; Destillate (Erdöl))

LDLo Mensch: 3570 mg/kg (RTECS; 2-Propanol)

LD<sub>50</sub> Ratte: 5045 mg/kg (RTECS; 2-Propanol)

Symptome: Aspirationsgefahr bei Erbrechen, Aspiration kann zu Lungenödem und Pneumonie führen.

#### *Akute dermale Toxizität*

LD<sub>50</sub> Kaninchen: > 2000 mg/kg (ECHA; Destillate (Erdöl))

LD<sub>50</sub> Kaninchen: 12800 mg/kg (RTECS; 2-Propanol)

#### *Akute inhalative Toxizität*

LC<sub>50</sub> Ratte: > 5.53 mg/l /4 h (ECHA; Destillate (Erdöl))

LC<sub>50</sub> Ratte: 37.5 mg/l /4 h (OECD 403; 2-Propanol)

Symptome: Mögliche Folgen: Schleimhautreizungen.

#### *Hautreizung*

Kaninchen: Nicht reizend (OECD 404; Destillate (Erdöl)).

Kaninchen: Nicht reizend (OECD 404; 2-Propanol).

Entfettende Wirkung unter Bildung von spröder und rissiger Haut (Fremdsicherheitsdatenblatt; 2-Propanol).

#### *Augenreizung*

Kaninchen: Nicht reizend (OECD 405; Destillate (Erdöl)).

Kaninchen: Augenreizung (OECD 405; 2-Propanol).

Verursacht schwere Augenreizung.

#### *Sensibilisierung*

Meerschweinchen: Negativ (OECD 406; Destillate (Erdöl)).

Meerschweinchen (Buehler Test): Negativ (OECD 406; 2-Propanol).

#### *Gentoxizität in vivo*

Mutagenität (Säugerzellentest): Micronucleus: Negativ (OECD 474; 2-Propanol).

***Gentoxizität in vitro***

Mutagenität: Ames Test: Negativ (Fremdsicherheitsdatenblatt; Destillate (Erdöl)).  
Ames Test (Salmonella typhimurium): Negativ (OECD 471; 2-Propanol).  
Mutagenität (Säugerzellentest): Micronucleus: Negativ (OECD 476; 2-Propanol).

***Karzinogenität***

Keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch (Fremdsicherheitsdatenblatt; Destillate (Erdöl)).  
Keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch (OECD 451; 2-Propanol).

***Reproduktionstoxizität***

Keine Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit/Fruchtbarkeit im Tierversuch (OECD 421; Destillate (Erdöl)).  
Keine Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit im Tierversuch (IUCLID; 2-Propanol).

***Teratogenität***

Keine fruchtschädigende Wirkung im Tierversuch (IUCLID; 2-Propanol).

***Spezifische Zielorgan-Toxizität – einmalige Exposition***

Zielorgane: Zentralnervensystem. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

***Spezifische Zielorgan-Toxizität – wiederholte Exposition***

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

***Aspirationsgefahr***

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**11.2 Weitere Information**

Systemische Wirkungen: Nach Resorption: Kopfschmerz, Schwindel, Rausch, Bewusstlosigkeit, Narkose.

Nach Aufnahme großer Mengen: Atemlähmung, Koma.

Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden. Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

***Toxizität gegenüber Fischen***

Pimephales promelas LC<sub>50</sub>: > 100 mg/l /96 h (ECHA; Destillate (Erdöl))

Pimephales promelas: LC<sub>50</sub>: 9640 mg/l /96 h (US-EPA; 2-Propanol)

***Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren***

Daphnia magna: EC<sub>50</sub>: > 10000 mg/l /48 h (ECHA; Destillate (Erdöl))

Daphnia magna: EC<sub>50</sub>: 13299 mg/l /48 h (IUCLID; 2-Propanol)

Entosiphon sulcatum: EC<sub>5</sub>: 4930 mg/l /72 h (Toxische Grenzkonzentration;

Fremdsicherheitsdatenblatt; 2-Propanol)

***Toxizität gegenüber Algen***

Pseudokirchnerielle subcapitata NOEC: > 100 mg/L / 72 h (ECHA; Destillate (Erdöl))

Desmodesmus subspicatus IC<sub>50</sub>: > 1000 mg/l / 72 h (IUCLID; 2-Propanol)

**Toxizität gegenüber Bakterien**

Tetrahymena pyriformis NOEL: > 1000 mg/L / 40 h (Fremdsicherheitsdatenblatt; Destillate (Erdöl))  
Pseudomonas putida EC<sub>5</sub>: 1050 mg/l /16 h (Fremdsicherheitsdatenblatt; 2-Propanol)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Biologische Abbaubarkeit: 95 % / 21 d (OECD 301E; 2-Propanol)  
Biologisch leicht abbaubar (2-Propanol)

**Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB)**

2400 mg/g (Fremdsicherheitsdatenblatt; 2-Propanol)

**Verhältnis BSB / ThBSB**

BSD<sub>5</sub>: 49 % (IUCLID; 2-Propanol)

**Verhältnis CSB / ThBSB**

96 % (Fremdsicherheitsdatenblatt; 2-Propanol)

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Verteilungskoeffizient n-Octanol / Wasser: log Pow: 0,05 (OECD 107; 2-Propanol).  
Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (2-Propanol).

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Information verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Eine PBT / vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen!

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Produkt:**

Chemikalien müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen Vorschriften entsorgt werden.

Abfallcode  
200129\*

Bezeichnung nach AVV und 2000/532/EG  
Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

**Verpackung:**

Verpackungen müssen länderspezifisch unter Beachtung der jeweiligen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Straße und Eisenbahn, ADR/RID**

UN 1219 ISOPROPANOL, Lösung, 3, II (D/E)

Umweltgefährdend: Nein.



*Binnenschiff, ADN/ADNR*  
nicht geprüft.

*See, IMDG-Code*  
UN 1219 ISOPROPANOL, SOLUTION, 3, II (13 °C c.c.)  
EmS: F-E, S-D  
Marine pollutant: No.

*Luft, IATA-DGR*  
UN 1219 ISOPROPANOL, SOLUTION, 3, II  
Environmentally hazardous: No.

Die Transportvorschriften sind nach den internationalen Regulierungen und in der Form, wie sie in Deutschland angewendet werden, zitiert. Mögliche Abweichungen in anderen Ländern sind nicht berücksichtigt.

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### *EU Vorschriften*

Inhaltsstoffe nach Detergenzienverordnung 648/2004/EG:  
Aliphatische Kohlenwasserstoffe: 30 % und darüber.

#### *Nationale Vorschriften*

Gefahrstoffverordnung 3. und 4. Abschnitt Allgemeine und ergänzende Schutzmaßnahmen  
Waschmittel- und Reinigungsmittelgesetz  
TRGS 500 Schutzmaßnahmen: Mindeststandards  
DGUV Vorschrift 1 Grundsätze der Prävention  
DGUV Regel 112-189 Benutzung von Schutzkleidung  
DGUV Regel 112-190 Benutzung von Atemschutzgeräten  
DGUV Regel 112-192 Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz  
DGUV Regel 112-195 Benutzung von Schutzhandschuhen

Wassergefährdungsklasse 1 (schwach wassergefährdend) (AwSV, Anlage 1 (5.2))

Lagerklasse TRGS 510 3

Merkblatt BG Chemie: M004 Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe  
M050 Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen  
M053 Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach JArbSchG beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter nach MuSchArbV beachten.

### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### *Änderungsgrund*

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### *Vollständiger Wortlaut der in den Abschnitten 2 und 3 aufgeführten Gefahrenhinweise*

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

*Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.*

*Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.*